

## Schulinterner Lehrplan für das Fach Latein in der Sekundarstufe I

### Jahrgangsstufe 6

Klassenarbeiten: drei pro Halbjahr

*Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans für die Jahrgangsstufe 6 (in Auswahl):*

Wortschatz (S.21): 400 - 450 Wörter (bei 25 Vokabeln pro Lektion und 16 Lektionen erfüllt)

Übersetzungsmethode (S. 26): Die Schüler können auf die vorhandenen Texte z.B. das syntaktische Kombinieren oder die Kästchenmethode anwenden (aufgrund der ausgewählten Texte und der in Formenlehre und Syntax erworbenen Kenntnisse gegeben).

Grammatik (S. 22): Die Schüler beherrschen die Flexion ausgewählter Konjugations- und Deklinationssklassen (im Grunde alle regelmäßigen Konjugationen im Präsens und eine ausreichende Zahl an Deklinationen - vgl. Spalte Formenlehre).

Kulturkompetenz (S.24 f): Die Schüler entwickeln an überwiegend handlungsorientierten Texten ein erstes Verständnis für die Welt der Antike (durch Textauswahl und -gestaltung - vgl. Überschriften in der Spalte "Inhalte" - gegeben).

Die folgenden Angaben zur Umsetzung beziehen sich auf das Lehrwerk Cursus.Texte und Übungen, Ausgabe A.

L.	Inhalte (Texte/Kulturbereich)	Formenlehre	Syntax
1	Wo bleibt sie denn? /Ein Haus auf dem Land	Verb: 3. Person Singular Präsens, Infinitiv (a-/e-/i-Konj., esse) Nomen: Nominativ Singular (a-/o-Dekl.)	Prädikat, Subjekt
2	Überraschungen/Die römische Familie und ihre Kleidung	Verb: 3. Person Plural Präsens (a-/e-/i- Konj., esse) Nomen: Nominativ Plural und Vokativ (a-/o-Dekl.)	Aussagesatz, Ausrufesatz, Fragesatz
3	Ein Befehl des Kaisers/Das Römische Reich	Verb: 1./2. Person Singular/Plural Präsens (a-/e-/i-Konj., esse) Nomen: Akkusativ Singular/Plural (a-/o-Dekl.)	Akkusativ-Objekt, Angabe der Richtung
4	Ein letztes Mal im Circus Maximus/Freizeitspaß in rom	Nomen: Genitiv Singular/Plural (a-/o-Dekl.) Nominativ/Genitiv/Akkusativ Singular/Plural (Kons./Mischdekl.)	Genitiv-Attribut
5	Der Juwelendieb/ Römisches Recht	Verb: Präsens (Kons. Konj.) Nomen: Dativ Singular/Plural (a-/o-/kons. Dekl.)	Dativ-Objekt
6	Auf hoher See/Reisen zur See	Verb: Imperativ Singular/Plural a-/e-/i-/kons. Konj./esse) Nomen: Adjektive der a-/o-Dekl.	Adjektive als Attribut oder Prädikatsnomen

7	Tod in den Thermen/ Thermen in Rom	Nomen: Ablativ Singular/Plural der a-/o-/Kons. Dekl.	Adverbiale: Ablativ in präpositionalen Verbindungen; Grundfunktionen des Ablativs, Fragesätze
8	Menschenhandel/Leben der Sklaven	-----	Adverbiale: Ablativ ohne Präposition; Prädikativum
9	In der Arena/Brot und Spiele im Kolosseum	Nomen: Substantive und Adjektive auf -(e)r	Satzreihe, Satzgefüge
10	Ihr wart Barbaren/Gajus Julius Cäsar	Verb: Imperfekt	Verwendung des Im- perfekts, Ortsangaben
11	Griechen haben Römer gerettet/ Griechische Schrift	Verb: v-/u-/s-Perfekt	Verwendung des Per- fekts
12	Die Götter werden helfen/ Die olympischen Götter	Verb: Dehnungs-/Stamm-/Redup- likationsperfekt Nomen: Neutra der Kons. Dekl.	Infinitiv als Subjekt oder Objekt
13	Ich bin eine römische Bürgerin/ Schreiben in der Antike	Verb: Plusquamperfekt Nomen: Personalpronomen der 1. und 2. Person	Verwendung des Plusquamperfekts
14	Gefährliche Reise/Alle Wege führen nach Rom	-----	Accusativus cum In- finitivo (AcI)
15	Wiedersehensfreude/ Der Krieg um Troja	Nomen: Adjektive der i-Dekl. Possessiv-Pronomen; reflexives Personal- und Possessivpronomen)	-----
16	Den Göttern sei Dank/ Römische Religion	Nomen: is,ea,id	AcI: Gleichzeitigkeit und Vorzeitigkeit is,ea,id als Personal- pronomen

### Jahrgangsstufe 7

Klassenarbeiten: drei pro Halbjahr

*Für die Jahrgangsstufe 7 werden im Kernlehrplan keine Kompetenzerwartungen genannt.*

L.	Inhalte (Texte/Kulturbereich)	Formenlehre	Syntax
17	Besuch aus der Provinz/Trajans Neubau- ten in Rom	Verb: Futur I Nomen: Interrogativpronomen	Wortfragen
18	Eine heiße Diskussion/Die Römer in Deutschland	Verb: ire und Komposita Nomen: Relativpronomen	Relativsatz is,ea,id als Demons- trativpronomen
19	Eine ungewisse Zukunft/ Leben römischer Frauen	Verb: Futur II Nomen: Grundzahlen 1 – 3	Verwendung des Fu- tur II Dativ des Besitzers

20	Abschiedsfest/Speisen bei den Römern	Verb: Kurzvokalische i-Konj. Komposita von esse; posse Nomen: Grundzahlen 4 – 10 Ordnungszahlen 1 – 10	-----
21	Der Anfang vom Ende/Der Trojanische Krieg	Nomen: e-Dekl.	Genitiv und Ablativ der Beschaffenheit
22	Fauler Zauber/Unterwegs mit Odysseus	Adverbien Nomen: hic, haec, hoc	Adverb als Adverbiale hic, haec, hoc als Demonstrativpronomen
23	Die Flucht des Äneas/In der Unterwelt	Verb: PPP; Perfekt Passiv	Verwendung des Perfekt Passiv, Genitivus subjectivus und obiectivus
24	Eine Stadt wird gegründet/Die Etrusker	Verb: Plusquamperfekt/Futur II Passiv	relativischer Satzanschluss
25	Wer zuletzt lacht ... / Die römische Republik	-----	PPP als Attribut/ Subjekt/Objekt/ Adverbiale (vorzeitiges PC)
26	Die kapitolinischen Gänse/Rom erobert Italien	Verb: Passiv im Präsensstamm Infinitiv Präsens Passiv	Verwendung im AcI; doppelter Akkusativ dramatisches Präsens
27	Hölzerne Mauern/ Das Großreich im Osten	Nomen: u-Dekl. ille, illa, illud	-----
28	Der Schwur/Rom contra Karthago	Verb: PPA Nomen: qui, quae, quod	PPA als Attribut/ Subjekt/Objekt/Adverbiale (gleichzeitiges PC)
29	Die Macht einer Mutter/ Das Scheitern zweier Brüder	Verb: Konjunktiv Präsens Aktiv	konjunktivische Gliedsätze
30	Wie lange noch, Catilina?/ Wer war Cicero?	Verb: Konjunktiv Perfekt Aktiv Konjunktiv Präsens/Perfekt Passiv	Zeitverhältnis im konjunktivischen Gliedsatz (consecutio temporum I); mehrdeutiges cum
31	Überraschung/Die Alexandria-Homepage	Verb: Konjunktiv Imperfekt/ Plusquamperfekt Aktiv und Passiv	Zeitverhältnis im konjunktivischen Gliedsatz (consecutio temporum II), mehrgliedriges Satzgefüge

32	Gift im Becher?/Stationen eines Eroberungszuges	-----	Irrealis der Gegenwart und der Vergangenheit
----	---	-------	--

### Jahrgangsstufe 8

Klassenarbeiten: drei im ersten, zwei im zweiten Halbjahr

*Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans für die Jahrgangsstufe 8 (in Auswahl):*

Wortschatz (S.27): 1100 bis 1200 Wörter (wird durch die Anzahl von 25 Vokabeln pro Lektion und das Erreichen von Lektion 45 sowie den Erwerb eines lektüreorientierten Spezialwortschatzes gewährleistet).

Grammatik (S.29): "Die Schülerinnen und Schüler können Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen aufgrund ihrer typischen Merkmale in anspruchsvolleren didaktisierten Texten isolieren und auflösen." Diese Forderung wird durch die Behandlung des PC (schon in Jahrgangsstufe 7, Lektion 25,28) und des Abl. abs. (Lektion 34 - 36) und die Behandlung der Übergangsektüre nach Lektion 45 erfüllt.

Übersetzungsmethode (S.30 f.): Die Schüler können anspruchsvollere didaktisierte Texte dekodieren und rekodieren. Diese Forderung wird durch eine Anwendung der im Laufe der drei Jahre erlernten grammatischen Kenntnisse, Vokabeln und des Hintergrundwissens auf die Übergangsektüre erfüllt.

Kulturkompetenz (S.31): "Die Schülerinnen und Schüler besitzen Grundkenntnisse auf kulturellen und historischen Gebieten der griechisch-römischen Antike und sind in der Lage, zu den angesprochenen Themen eine eigene begründete Haltung zu formulieren." Das Lehrbuch bietet in dieser Hinsicht Grundkenntnisse und Diskussionsansätze zu verschiedenen Bereichen (z.B. griechische Philosophie in Lektion 39 und 43; römischer Expansionismus und Begegnung der römischen und der germanischen Kultur in Lektion 33).

L.	Inhalte (Texte/Kulturbereich)	Formenlehre	Syntax
33	Ein Schock für den Kaiser/Grenze zwischen Römern und Germanen	Verb: ferre	-----
34	Rückkehr eines Stars/Treffpunkt großer Künstler und Denker	-----	Abl. abs. mit PPP Dativ des Vorteils/ Zwecks
35	Rom brennt	-----	Abl. abs. mit PPA nominaler Abl. abs. ne nach Ausdrücken des Fürchtens
36	Tyrannenglück/Insel des Lichts, Insel der Götter	Nomen: ipse, ipsa, ipsum	ipse, ipsa, ipsum als Demonstrativpronomen Abl. abs.: Zusammenfassung
37	Reiseziel Olympia/ Die Olympischen Spiele	Nomen: Steigerung der Adjektive und der Adverbien	Ablativ des Vergleichs
38	Störe meine Kreise nicht/ Heureka - Ich hab's gefunden	Verb: Deponentien der a-/e-/i-Konjugation	-----
39	Konsequent bis in den Tod/ Sokrates - Der unbequeme Frager	Verb: Deponentien der kons. und kurzvokalischen i-Konj.	NcI

40	Ein Berg explodiert/ Pompeji – Untergang und Ausgrabung	Nomen: Gerundium	Gerundium als Attribut oder Adverbiale
41	Ende gut, alles gut! /Theater - seit Tausenden von Jahren	-----	Konjunktiv in Hauptsätzen Genitivus partivus
42	Gegen die Römer!/Ars dicendi - Die Schule des Erfolgs	Verb: Semideponentien; fieri	-----
43	Macht des Schicksals/ Philosophia - eine Hilfe im Auf und Ab des Lebens	Nomen: Gerundivum idem, eadem, idem aliquis, aliquid/ aliqui, aliqua, aliquod	Gerundivum-V Demonstrativ- und Indefinitpronomen
44	Ein Fall für Iustitia/ Alles, was Recht ist	Nomen: quidam, quaedam, quoddam	Gerundivum-N Dativus auctoris
45	In diesem Zeichen wirst du siegen/Neue Götter - Hoffen auf den Erlöser	Verb: PFA	PFA im AcI und als Adverbiale Zeitverhältnisse

Nach Lektion 45 bzw. im Verlauf des 2. Halbjahres der Jahrgangsstufe 8 Einstieg in die Übergangselektüre (vorzugsweise mit dem Lehrwerk Prima.Übergangselektüre, nach Absprache auch weiterhin mit dem Lehrwerk Cursus. Texte und Übungen, Ausgabe A, Lektion 46 - 50).

### Jahrgangsstufe 9

Klassenarbeiten: zwei pro Halbjahr - möglichst zweistündig

*Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans für die Jahrgangsstufe 9 (in Auswahl):*

Übersetzung: Die Schüler können weiterhin auf der Grundlage ihrer erworbenen Kenntnisse in Grammatik, Wortschatz und Realienkunde Texte dekodieren und rekodieren, erwerben aber zunehmend muttersprachliche Kompetenz, indem sie sich von allzu wörtlichen Übersetzungsmöglichkeiten lösen und im Deutschen treffender formulieren (S. 53). - Dies lässt sich an typischen Wendungen bei allen drei im Folgenden genannten Autoren einüben.

Kulturkompetenz: Die Schüler erwerben Kenntnisse in Tradition und Rezeption und kontrastieren Antike und Gegenwart (S. 56). - Diese Forderung kann durch sprachliche und bildliche Materialien vor allem bei der Lektüre von Phaedrus (z.B. Fabeln von Ulrich Boner und La Fontaine) und Ovid erfüllt werden, aber auch in der Behandlung der Problematik eines gerechten Krieges in der Antike und heute.

Der von der Fachschaft beschlossene obligatorische Lektürekanon umfasst folgende Originallektüren:

Cäsar, *Commentarii de bello Gallico*

Phädrus, *Fabeln*

Plinius, *Epistulae* oder Nepos, *De viris illustribus*